

2. Schulbauprogramm

Standardisierte Kurzbeschreibung 1b

'NBP' für neue Standorte

Straße, Hausnummer; Name der Schule, Schulart:

Salzsenderweg, Staatliches Wilhelm-Hausenstein-Gymnasium

Stadtbezirk: 13, Bogenhausen

Ergebnis der Task-Force:

GI	E(N)	E(B)	N	NST	PAV
----	------	------	---	-----	-----

Priorität: AA

1. Planungsvorgaben

a) Bedarf

- 6-zügiges staatliches Gymnasium in G9 Ausrichtung
- Mensa
- 3-fach Sporthalle mit Tribüne; Vereinsnutzung
Hinweis: Durch die Einführung G 9 ist rechnerisch eine weitere Hallenübungseinheit erforderlich (Die Abdeckung des Bedarf erfolgt jedoch in 3-fach-Sporthalle an der Sentastraße)
- Freisportanlagen: 3 Übungseinheiten; 1 großer und 1 kleiner Allwetterplatz, Rasenspielfeld
Hinweis: Das Rasenspielfeld wird auf der Bezirkssportanlage Johanneskirchnerstraße nachgewiesen (6 Laufbahnen)
- 1 THV - Dienstwohnung
- Tiefgarage zur Sicherstellung der notwendigen Parkplätze mit ca. 40 Stellplätzen

b) Bau- und Planungsrecht

- §30(1) BauGB, B-Plan Nr. 43d
- Bebauungsplanänderung ist in Vorbereitung

c) Zielplanung

Es handelt sich um die Verlegung des Staatl. Wilhelm-Hausenstein-Gymnasium (derzeit Elektrastraße 61). Dessen Verlegung und Neubau wurde im Bildungsausschuss am 29.06.2016 beschlossen, da eine gymnasiale Unterversorgung im Teilraum Ost festgestellt wurde und die Erstellung von Interimsflächen für die Auslagerung während der Bestandssanierung in der Elektrastraße unwirtschaftlich wäre. Ziel ist die Realisierung des G9-Raumprogramms. Eine Machbarkeitsstudie liegt vor. Das Rasenspielfeld wird auf der Bezirkssportanlage Johanneskirchner Straße 72 nachgewiesen.

Fazit: Ein 6-zügiges Gymnasium „G9“ mit gefordertem Standardraumprogramm, 3-fach Sporthalle und den zugehörigen Tiefgaragenstellplätzen kann voraussichtlich umgesetzt werden.

Lageplan IST- Situation

